

Kris Konferenz im Kleisthaus (Berlin, 7-8 Nov 08)

Liane Wendt

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir freuen uns sehr, Ihnen eine weitere Veranstaltung im Rahmen der Vanda Vieira-Schmidt Ausstellung "Weltrettungsprojekt" im Kleisthaus in Berlin anzukündigen:

IM DIENSTE DES ICH - ERNST KRIS HEUTE

Konferenz im Rahmen der Ausstellung "WELTRETTUNGSPROJEKT" -
7. - 8. November 2008 im Kleisthaus

Eine Konferenz zu Ernst Kris im Kleisthaus abzuhalten ist, sowohl mit Blick auf die historische als auch auf die gegenwärtige Bedeutung des Hauses, mehr als sinnvoll: Zum einen setzte sich Kris während der 1930er Jahre auf betont humanistische Weise mit der "Bildnerei der Geisteskranken" (Prinzhorn) auseinander. Zum anderen beschäftigte er sich während seiner Arbeit als Propagandaforscher in den 1940er Jahren analytisch mit der besonderen Art Psychopathologie nazideutscher Propaganda, die damals hauptsächlich von dem Reichspropagandaministerium des Joseph Goebbels ausging. Heute befindet sich an gleicher Stelle das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, zu dem auch das Kleisthaus gehört.

Programm:

IM DIENSTE DES ICH – ERNST KRIS HEUTE

Konferenz im Rahmen der Ausstellung „WELTRETTUNGSPROJEKT“ -
7. - 8. November 2008 im Kleisthaus

Im Rahmen der Ausstellung „WELTRETTUNGSPROJEKT“ von Vanda Vieira-Schmidt begrüßte die Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen Karin Evers-Meyer heute im Berliner Kleisthaus die Gäste der Konferenz „IM DIENSTE DES ICH – ERNST KRIS HEUTE“. Karin Evers-Meyer: "Ich freue mich, dass die Ausstellung der Berliner Künstlerin Vanda Vieira-Schmidt Anlass bietet, sich mit den Themen Kunst, Psychoanalyse und Propagandaforschung auseinanderzusetzen. Eine Konferenz zu Ernst Kris im Kleisthaus abzuhalten ist, sowohl mit Blick auf die historische als auch auf die gegenwärtige Bedeutung des Hauses, mehr als sinnvoll: Zum einen setzte sich Kris während der 1930er Jahre auf betont humanistische Weise mit der „Bildnerei der Geisteskranken“ (Prinzhorn) auseinander. Zum anderen beschäftigte er sich während seiner Arbeit als Propagandaforscher

in den 1940er Jahren analytisch mit der besonderen Art Psychopathologie nazideutscher Propaganda, die damals hauptsächlich von dem Reichspropagandaministerium des Joseph Goebbels ausging. Heute befindet sich an gleicher Stelle das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, zu dem auch das Kleisthaus mit meinem Dienstsitz gehört."

Die Sammlung Prinzhorn Heidelberg und das Institut für Kommunikationswissenschaft der FU-Berlin laden Fachleute und interessierte Laien zu der zweitägigen Konferenz ein. Die Konferenz findet im Rahmen der Ausstellung "Weltrettungsprojekt" statt. Begleitet werden Konferenz und Ausstellung von Lesungen, Performances, Theater und Filmvorführungen. Der Ausstellungskatalog ist kostenlos.

ANMELDUNG UND INFORMATION

Telefon FU-Berlin: 0049 (0)30 838-57803

E-Mail: kris.konferenz@googlemail.com

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an Herrn Benz (rainer.benz@bmas.bund.de) im Kleisthaus wenden.

Mit vielen Grüßen aus der Sammlung Prinzhorn,
Liane Wendt

Liane Wendt M.A.
Museum Sammlung Prinzhorn
Kommunikation und Öffentlichkeit
Voßstr. 2, D-69115 Heidelberg
Tel: +49-6221-564725
Fax: +49-6221-564492
liane.wendt@med.uni-heidelberg.de
www.prinzhorn.uni-hd.de

Quellennachweis:

CONF: Kris Konferenz im Kleisthaus (Berlin, 7-8 Nov 08). In: Arthist.net, 09.10.2008. Letzter Zugriff 23.10.2025. <<https://arthist.net/archive/30861>>.